



Einheitliches Bildformat **UNTERSTÜTZUNG FÜR DNG**

Die Digital Negative Specification (DNG), Adobes Initiative zur Verbreitung eines einheitlichen Formats für die Archivierung von Camera Raw-Daten, findet weiteren Zuspruch. Auch Ricoh nutzt in seinen Digitalkameras der GR-Serie DNG als Standard-Format für die Speicherung von Bilddaten. Damit unterstützt Ricoh neben Kameraherstellern wie Leica und Hasselblad sowie Software-Anbietern wie Apple, Extensis, iView und Ulead die Verbreitung von DNG. Das neue Camera Raw 3.2 Plug-in bietet Support für mehr als 80 Kameras. Beim Speichern von Daten im DNG-Format bleiben umfangreichere Metadaten erhalten, die das Sortieren vereinfachen. Das Camera Raw 3.2 wird von Photoshop CS, CS2 und Elements 4.0 unterstützt und ist wie der DNG Converter auf Mac OS X 10.2.4 oder höher, Windows 2000 / XP einsetzbar. Die Updates beider Tools stehen kostenlos bereit. www.adobe.de/dng
www.adobe.de/products/photoshop/cameraraw.html

Dalim und Softcare **WORKFLOW-ALLIANZ**

Dalim Software und SoftCare haben eine Zusammenarbeit zur Integration ihrer sich ergänzenden Workflow-Lösungen für Verlage bekannt gegeben. Die Verbindung des auf Adobe InDesign und InCopy basierenden K4 Publishing System von SoftCare mit Dalim Twist (Druckvorbereitung) und Dalim Mistral (Produktionsmanagement) über das Internet, soll Verlagen die Möglichkeit geben, Planung, Softproof und Druck an mehreren Standorten automatisiert durchzuführen. www.dalim.com www.softcare.de

Van Genep **OTTERBACH WIRD VERTRAGSHÄNDLER**

Van Genep hat die deutsche Otterbach Medien KG GmbH & Co. zum Vertragshändler für sein Planungs- und Redaktions-System PlanSystem3 in Deutschland, Österreich und der Schweiz ernannt. www.vangenep.com

Kodak **500. PRINERGY EVO-WORKFLOWSYSTEM**

Die Kodak Graphic Communications Group (GCG) gab die Installation des 500. Prinergy Evo-Workflowsystems bekannt. Das PDF-Workflowsystem eignet sich für den Einsatz in Akzidenz-, Verpackungs- und Zeitungsdruckereien. Prinergy Evo wurde 2004 eingeführt und zeichnet sich bei der Steuerung der Vorstufenproduktion sowie der Platten- und Filmausgabe durch hohe Produktivität und Qualität aus. Die Version 3 bringt zudem Vorteile hinsichtlich Automatisierung, Integrationsflexibilität und Prozesskontrolle. www.kodak.com

Allianz **AGFA UND NEW YORK TIMES**



Eine auf fünf Jahre angelegte strategische Allianz mit der New York Times Company hat Agfa zum bevorzugten Lieferanten von Workflow- und CTP-Systemen für alle Zeitungsaktivitäten einschließlich »The New York Times« und »The International Herald Tribune« gemacht. Mit dieser Vereinbarung wird eine frühere Allianz fortgeführt. In einem ersten Schritt wurden ein vollständiges Workflow-System und 20 CTP-Systeme mit Violettlaser gekauft.

www.agfa.com

Auf den Punkt genau

Techkon SpectroPlate ermöglicht die Messungen der Druckplatten, der geometrischen Flächendeckung und ist als portables Mikroskop einsetzbar

Ohne Kontrolle der Druckplatten-Qualität gibt es auch keine Garantie für die Druckqualität. Diese Aussage ist spätestens seit dem Durchbruch der CTP-Technologie zum Grundsatz prozessübergreifender Standardisierung geworden.

Doch Messungen auf Offset-Druckplatten sind nur dann sinnvoll, wenn auch ein geeignetes Messverfahren zur Verfügung steht. Wurden bisher mangels Alternativen die für die Druckbogenmessung konzipierten Densitometer verwendet, hat sich heute als geeignete Technologie die mikroskopische Bildaufnahme und -analyse für die Beurteilung der Druckplattenqualität durchgesetzt. Die Techkon GmbH, Anbieter von Densitometern und Spektralphotometern, stellte mit SpectroPlate jetzt eine Produktserie vor, die die Vorzüge moderner Messtechnologie in einem kompakten, mobilen Handmessgerät vereint.

Das Messprinzip

Die Messgenauigkeit eines Druckplatten-Messgerätes wird durch die Güte der Bildaufnahme sowie die Qualität der mathematischen Bildauswertung bestimmt. Beim SpectroPlate wird das Messfeld gleichmäßig mit einer spektral breitbandigen Lichtquelle beleuchtet und die mikroskopische Aufnahme durch ein optisch vergütetes Präzisions-Linsen-System auf einen hochauflösenden Sensor mit hohem Farbumfang abgebildet. Die Auswertung des detailreichen Digitalbildes erfolgt sekundenschnell, alle relevanten Qualitätsparameter für die Druckplatten werden im Gerätedisplay übersichtlich angezeigt.

Vielseitig einsetzbar

SpectroPlate analysiert Rasterformen und -größen im FM-, AM- oder Hybridraaster. Durch die dynamische Farbanalyse werden auch Plattenmaterialien verschiedener Farben und Beschichtungen zuverlässig erfasst. Aber nicht nur auf Offset-Druckplatten zeigt SpectroPlate seine Stärken. Nach Angaben von Techkon beherrscht das Präzisionsinstrument die Rasterprozentmessung auf Film genauso wie die Bestimmung der geometrischen Flächendeckung der Rasterpunkte im CMYK-Vierfarbdruck.

Auch als portables Mikroskop kann SpectroPlate eingesetzt werden, denn es macht sichtbar, was dem bloßen Auge verborgen bleibt. Die Mikroskopbilder lassen sich wie bei einer Digitalta-



mera direkt an den PC übertragen. Neben der visuellen Betrachtung können die Punktgröße sowie der Abstand zweier beliebiger Punkte mit einer Mikrometer-Messfunktion numerisch ermittelt werden.

Die mitgelieferte Software stellt die Verbindung zum PC her. Aufgenommene Messdaten werden als Kennlinien in Sekundenschnelle angezeigt und können in Anwendungen wie Microsoft Excel oder direkt in RIP-Applikationen exportiert werden.

Zwei Leistungsstufen

SpectroPlate wird in zwei Leistungsstufen angeboten: Das Einsteigermodell SpectroPlate Start ist für Messungen von Rasterprozentwerten auf Offset-Druckplatten, Filmen und CMYK-Drucken ausgelegt: Mit der Expert-Ausführung können darauf aufbauend im Gerät komplette Kennlinien aufgezeichnet und geometrische Analysen durchgeführt werden. Die Start-Version kann per Programm-Upload nachträglich auf die höhere Leistungsstufe ausgebaut werden.

Das robuste und wartungsfreie Messgerät wird mit umfangreichem Zubehör geliefert. Alle Geräte sind werkseitig auf die anerkannte Referenz fogra Measuring Bar FMB kalibriert. Daraus resultieren die dauerhaft hohe Absolutgenauigkeit und eine äußerst geringe Exemplarstreuung. Außerdem entfällt ein zeitraubendes Kalibrieren vor den Messungen.

www.techkon.com



Computer-to-Plate

KODAK MAGNUS 800

Das neue 8-Seiten-CtP-System Kodak Magnus 800 der Graphic Communications Group (GCG) von Kodak ist ab sofort lieferbar. Der Plattenbelichter bietet umfassende Automatisierung und ist in aufrüstbaren Versionen erhältlich, die einen Durchsatz von 15, 22, 30 oder 40 Platten pro Stunde bieten. Zunächst als vollautomatisches System erhältlich, verfügt der Magnus 800 über einen Auto-loader mit Einzel- oder Mehrkassetteneinheit. Die Einzelkassetteneinheit hat eine Kapazität von bis zu 100 Platten, die Mehrkassetteneinheit ist mit fünf Kassetten in der Lage, bis zu 500 Platten vorzuhalten. Dabei kann jede Kassette unterschiedliche Plattenformate aufnehmen. Ein Halbautomat wird Mitte 2006 verfügbar sein. Für präzise Bebilderung und Registerhaltigkeit ist der Magnus 800 Quantum mit der SQUARESpot-Technologie ausgerüstet, im System wird eine temperaturbedingte Dehnung oder Schrumpfung der Druckplatten kompensiert und eine präzise, gleich bleibende Bebilderung von Platte zu Platte gewährleistet. Zudem wird das Staccato-Rasterverfahren mit 10- oder 20-µm-Punkten für den fotorealistischen Druck unterstützt. Der Magnus 800 eignet sich für die Bebilderung digitaler Druckplatten von Kodak wie Thermal Gold, Sword Excel und Electra Excel. Außerdem kann das System die prozesslose Thermal-Direct-Platte und weitere chemikalienfreie Platten bebildern, bei denen

durch die Einsparung von Arbeitsschritten die Kosten noch weiter gesenkt werden können. In Kodak's Angebot an 8-Seiten-CtP-Systemen ergänzt der Magnus 800 jetzt den Lotem 800 II und den Trendsetter 800 II.

➤ www.graphics.kodak.com

**Umstieg auf QuarkXPress 7
KUNDENAKTION MIT
VERSION 6.5**

Quark Inc. startete eine Werbeaktion, in deren Rahmen Kunden neue Lizenzen für Quark XPress 6.5 erwerben bzw. bestehende Lizenzen aktualisieren können. Sobald später in diesem Jahr QuarkXPress 7 freigegeben wird, können Kunden für nur 79 Euro auf die neueste Version umsteigen. QuarkXPress 6.5 ist die aktuellste Version der Seitenlayout-Software und besitzt eine Vielzahl erweiterter und zeitsparender Funktionen wie die Unterstützung nativer Adobe Photoshop-Dateien, integrierte Bildbearbeitungsfunktionen, direkte Ausgabe in PDF und HTML, optimierte Tabellenfunktionen, synchronisierte Textfunktionen sowie ein neues Projekt- und Layoutflächenkonzept. QuarkXPress 6.5 ist das am besten verkaufte Upgrade in Quarks Firmengeschichte.

➤ euro.quark.com/de/sales/desktop/

UMSTELLUNG DES MIGROS-MAGAZINS



Die Migros-Presse hat ihr Verlagsobjekt Migros-Magazin gemeinsam mit dem Systemintegrator A&F Computersysteme AG, Sursee, auf Wood Wing Smart Connection Enterprise umgestellt. Im Frühling 2005 hatte die Migros-Presse die Evaluation eines neuen Redaktionssystems gestartet. Zu den Migros-Medien gehören mit dem Migros-Magazin und dem Migros-Magazine die beiden auflagestärksten Schweizer Wochenzeitungen sowie die Saisonküche, das Kochmagazin der Migros, das in drei Sprachen monatlich erscheint und die fünftgrößte Schweizer Zeitschrift ist. Es war von Anfang an klar, dass man wieder auf ein offenes, frei nach den Wünschen des Kunden konfigurierbares System setzen wollte. Die Aufgabenstellung war komplex, galt es doch, das gesamte Produktionssystem, beginnend von der Planung, über die Redaktion und Anzeigenproduktion bis hin zum Ausgabeworkflowsystem zu ersetzen. Gleichzeitig sollte auch die bestehende Hardwareumgebung ersetzt und auf Mac OS X aktualisiert werden. Im September war der eigentliche Startschuss zum Projekt. Als Ziel wurde die Vorgabe gesetzt, die Umstellung der deutschen und der französischen Ausgabe des Migros-Magazins bis Ende Jahr vollzogen zu haben. Diese ambitionöse Aufgabe konnte dank der perfekten Zusammenarbeit der beteiligten Parteien Migros, A&F, WoodWing und Dataplan gemeistert werden. Am 19. Dezember erschien die erste mit WoodWing produzierte Ausgabe. Die zukunftsweisende Umstellung wertet A&F als Meilenstein im Redaktionsumfeld. Mit der Umstellung des Migros-Magazins konnte A&F bereits das 14. WoodWing Smart Connection Enterprise System in Betrieb nehmen.

➤ www.a-f.ch



“Durch Hiflex® und die JDF-Anbindung zu unseren MAN Roland Druckmaschinen konnten wir die Produktion um **7% steigern.**”

HERBERT PREISLER
GESCHÄFTSFÜHRER
DRUCKHAUS BERLIN MITTE GMBH
BERLIN
45 HIFLEX®-ARBEITSPLATZE

HIFLEX® GmbH
Rotter Bruch 26a
D- 52068 Aachen

TELEFON
++49 (0) 241 / 1683-0
TELEFAX
++49 (0) 241 / 1683-301
E-MAIL
info@hiflex.com
INTERNET
www.hiflex.com

